

Google Earth Pro

Bilder finden und verwenden

Bilder für journalistische Zwecke



Übersicht

Bilder finden und verwenden

Sie können Google Earth nutzen, um Bilder für Ihre journalistische Arbeit zu erhalten. Achten Sie dabei darauf, dass Sie dafür Google Earth Pro herunterladen und installieren. Google Earth Pro hat gegenüber Google Earth einige Vorteile. So können Sie Bilder auch hochauflösend herunterladen, Filme in HD exportieren sowie GIS-Daten importieren und exportieren.

- 3 Bilder finden
- 4 Bilder herunterladen
- 5 Historische Aufnahmen
- 6 Aufnahmedatum der Bilder
- 7 Urheberrechtliche Aspekte

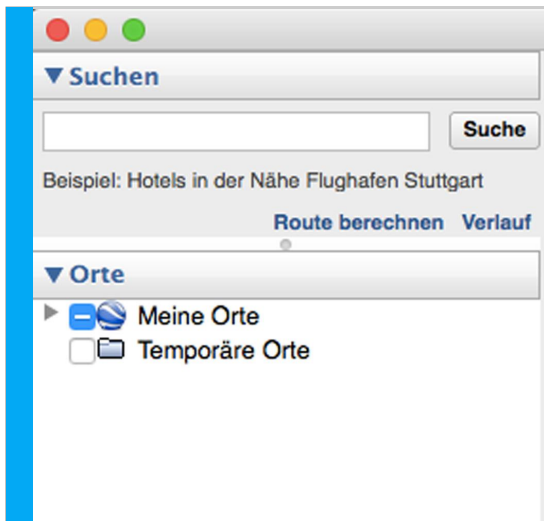
Für weitere Lektionen:

newsinitiative.withgoogle.com/training

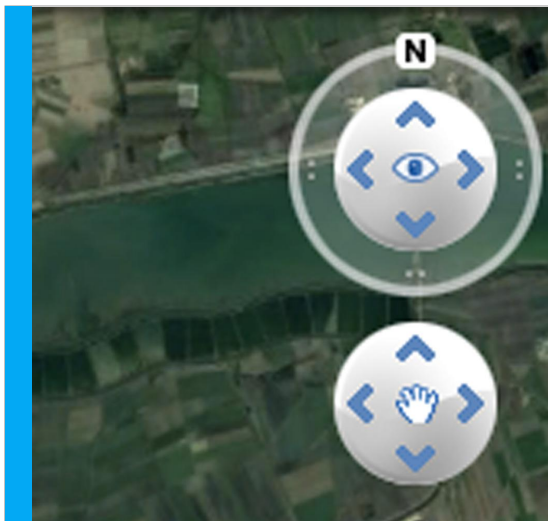
Schritt 1

Bilder finden

Navigieren sie in Google Earth Pro zu dem Ort auf der Welt, von dem Sie Bildmaterial für Ihre Berichterstattung benötigen. Alternativ können Sie auch das Suchfenster benutzen. Achten Sie darauf, dass Sie im Bereich „Ebenen“ keine überflüssigen Ebenen aktiviert haben, denn es gilt: Alle Informationen aus Ebenen, die Ihnen im Hauptfenster angezeigt werden, werden sich auch auf dem heruntergeladenen Bild befinden. Das kann natürlich auch gewollt sein: Wenn sie die Ebene „3D-Gebäude“ aktiviert haben, werden die 3D-Darstellungen auch im heruntergeladenen Bild enthalten sein.



Geben Sie in das Suchfeld den Ort ein, der Sie interessiert. Sie können auch eine Adresse oder den Namen einer Sehenswürdigkeit eingeben. Mit einem Klick auf "Suche" bewegt sich Google Earth zum gewünschten Ort.

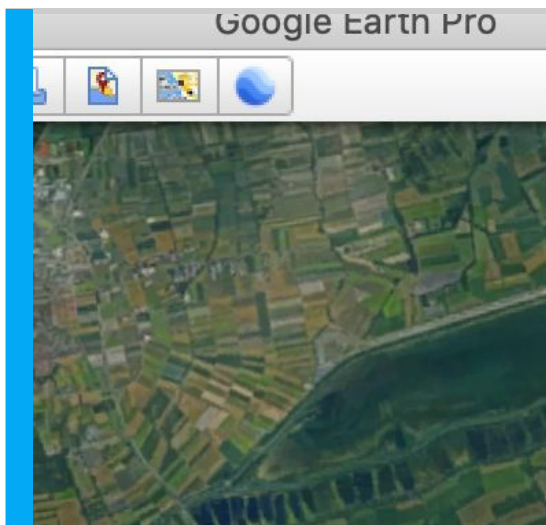


Nutzen Sie die Navigations-Werkzeuge, um festzulegen, welches Bild Sie im nächsten Schritt herunterladen wollen.

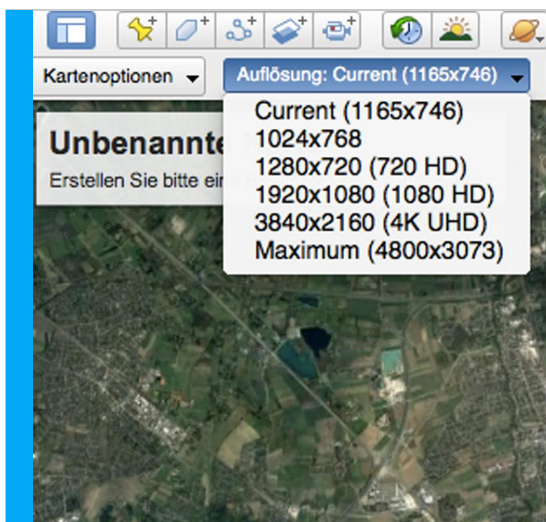
Schritt 2

Bilder herunterladen

Google Earth Pro beinhaltet eine Download-Funktion. Damit können Sie Bilder auf Ihre lokale Festplatte sichern.



Den eigentlichen Download-Vorgang starten Sie, indem Sie in der Menüleiste am oberen Rand von Google Earth Pro das dritte Symbol von rechts anklicken. Es öffnet sich ein Zusatzmenü, in dem sie „Kartenoptionen“ und „Auflösung“ wählen können. Über „Kartenoptionen“ können Sie Informationen wie Bildtitel oder Legende in Ihr Bild reinstanzen. Natürlich können Sie hier auch alle Möglichkeiten deaktivieren, um z. B. Schriften später nach dem Download mit einem Bildbearbeitungsprogramm einzufügen.

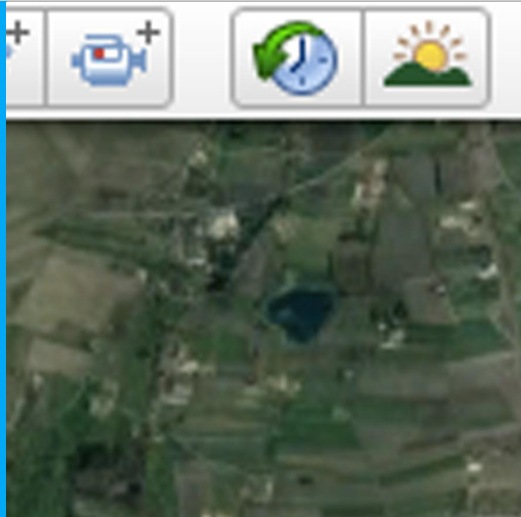


Als nächstes können Sie die Auflösung des Bildes auswählen. Je nach Anwendungsfall kann es sinnvoll sein, das Bild möglichst hochauflösend herunterzuladen. Starten Sie schließlich den Download durch Klick auf „Bild speichern...“ und wählen Sie einen Speicherort für das Bild aus.

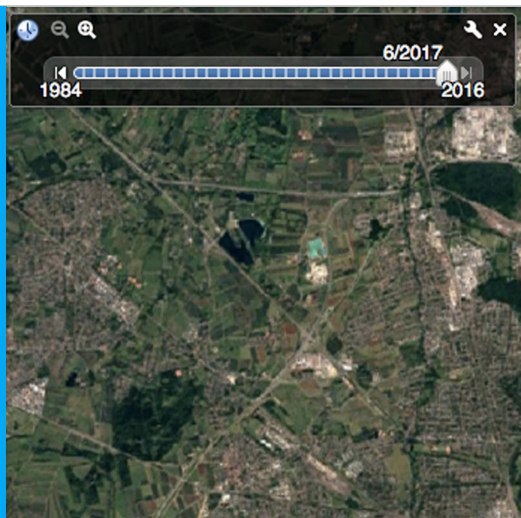
Schritt 3

Historische Aufnahmen

Mit Google Earth Pro können Sie auch Bilder aus der Vergangenheit recherchieren und herunterladen.



Klicken Sie dazu das entsprechende Uhren-Symbol mit dem grünen Pfeil in der Menüleiste am oberen Rand an. Es öffnet sich ein Kontext-Fenster mit einem Regler, mit dem Sie sich in die Vergangenheit bewegen können.

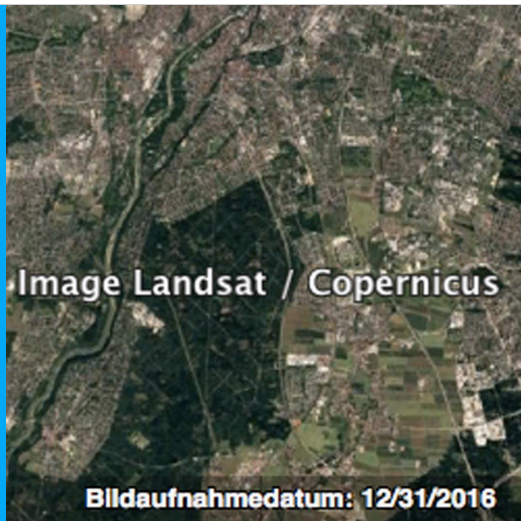


Sie werden feststellen, dass die Anzahl der verfügbaren Bilder je Ort deutlich variiert. Starten Sie den Download, wenn Sie das Bild Ihrer Wahl gefunden haben. Wählen Sie dazu das zweite Symbol von rechts in der Menüleiste am oberen Rand, entscheiden Sie sich für eine Auflösung und klicken Sie auf „Bild speichern...“.

Schritt 4

Aufnahmedatum der Bilder

Die in Google Earth Pro verfügbaren Bilder stammen aus unterschiedlichen Quellen. Nicht in jedem Fall gibt es eine eindeutige Angabe dazu, wann ein Bild aufgenommen wurde.



Am unteren Rand sehen Sie oft ein einzelnes Aufnahmedatum, das vom entsprechenden Anbieter festgelegt wurde. Handelt es sich jedoch um ein Mosaik aus verschiedenen Satelliten- oder Luftbildern, die über mehrere Tage oder Wochen hinweg aufgenommen wurden, wird ein Zeitraum für die Erfassung der Bilder mit einem Start- und einem Enddatum angezeigt. Achten Sie darauf, dass es sich jeweils um die US-Variante einer Datumsangabe handelt. Die Angabe 6/7/2016 bedeutet, dass das Bild am 7. Juni aufgenommen worden ist.

Schritt 5

Urheberrechtliche Aspekte

Wenn Sie ein Bild aus Google Earth Pro für Ihre journalistische Arbeit verwenden, sind die verpflichtet, Google Earth als Quelle und den eigentlichen Urheber zu nennen.



Google

G+1

Startseite

Das Google-Logo

Produktgrafiken

Google Maps, Google Earth und Street View

Google in Film und Fernsehen

Förderung

Markenzeichen

Unsere

Markenzeichen

Bestimmungsgemäße Nutzung

Willkommen bei Google-Markengenehmigungen

Wenn Sie wissen möchten, ob Sie die Google-Marke in einem Projekt verwenden dürfen, genau richtig. Wenn Sie auf dieser Webseite die gesuchten Informationen nicht finden, ausgefülltes formales Anfrageformular.

Alle unsere Markenzeichen sind durch geltendes Marken- und Urheberrecht sowie Wenn Sie eines unserer Markenzeichen auf Ihrer Website, in einer Anzeige, in einem anderen Medium abbilden möchten, müssen Sie unter Umständen eine Genehmigung einholen. Darüber hinaus muss die Nutzererfahrung bei allen unseren Produkten unverändert sein.

Alle anderen Produkte

Wenn Sie eine Genehmigung für die Verwendung von Markenzeichen anderer Google-Produkte benötigen, finden Sie diesbezügliche Informationen in den folgenden produktspezifischen Richtlinien.

- Android
- YouTube
- Google Maps

Sie haben die gewünschten Informationen nicht gefunden? Dann lesen Sie unsere häufigsten Fragen zum Thema Markenzeichen.

In Google Earth Pro fließen unterschiedliche Bildquellen ein, z. B. Material von Landsat oder DigitalGlobe. Je nachdem, wo Sie sich auf der Welt befinden, wechseln die Angaben. Wenn vorhanden, werden die Urheberangaben im unteren Bildbereich mittig im Hauptfenster angezeigt.

Nutzen Sie die Seite "[Google-Markengenehmigungen](#)", um sich über die Nutzungsbedingungen zu informieren.

Gratulation!

Sie haben “Google Earth: Bilder finden und verwenden” geschafft.

Wenn sie weitere Möglichkeiten und Tools für Recherche & Storytelling kennenlernen wollen, besuchen Sie die Trainings-Seiten der Google News Initiative.

<https://newsinitiative.withgoogle.com/training>